

Schöne nach 41 Jahren Vorstandsarbeit verabschiedet

JAHRESVERSAMMLUNG Baumeisterverein mit neuem Geschäftsführer – Förderverein löst sich auf

NORDEN – Seit 1992 gibt es den Bund ostfriesischer Baumeister (BoB), eine Vereinigung von Baufachleuten in Norden und Umgebung. 1997 gründeten die Baumeister einen Förderverein eigens zu dem Zweck, die Erhaltung und Renovierung des später „Bauhaus“ genannten Gebäudes in der Großneustraße 12 in Norden zu ermöglichen.

Da der Zweck des Vereins nunmehr erfüllt ist, beschlossen die Fördervereinsmitglieder bei der Jahresversammlung die Auflösung ihres Vereins. Die Mitglieder wurden einstimmig als Fördermitglieder in den BoB übernommen.

Wulf-Ingo Schöne als Vorsitzender des Fördervereins ließ in seiner letzten Ansprache die Geschichte des Bauhauses Revue passieren. In dem Gebäude aus dem Jahre 1781 eröffnete die Firma Onno Behrends im Jahre 1888 das erste Tee-Spezialgeschäft.

Nach Beendigung aller Renovierungsarbeiten schenkte der Förderverein nun dem Kreissportbund Aurich (KSB), der hier seit 2010 seine Geschäftsstelle und das Sportmuseum unterhält, das Gebäude. Rem-



Harald Jakobs und Wolfgang Sund (v. l.) erhielten anlässlich der Jahresversammlung das BoB-Ehrenabzeichen in Silber. Berthold Meyer wurde für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Wulf-Ingo Schöne erhielt die Ehrenmitgliedschaft.

mer Hedemann, Vorsitzender des KSB dankte den sportfreundlichen Baumeistern bei der Jahresversammlung für die Schenkung des in einem Top-Zustand befindlichen Hauses, das dem Kreissportbund in Norden ein Zuhause gibt.

Bei der sich anschließenden Jahresversammlung des BoB ging Vorsitzender Bodo Luitjens aus Berumbur zunächst

auf die Veranstaltungen des letzten Jahres ein. Im Mai feierte man mit zahlreichen Ehrengästen sein 25-jähriges Jubiläum im Reichshof in Norden. Exkursionen und Vorträge im ostfriesischen Bereich, die Förderung des Jugend-Mannschaftssports und gesellige Veranstaltungen zählten zu den weiteren Aktivitäten.

Einen wesentlichen Teil der Versammlung nahmen



Mit einem Foto des Hauses, für dessen Erhalt er sich eingesetzt hat, wurde Wulf-Ingo Schöne verabschiedet.

in diesem Jahr die Ehrungen ein. Berthold Meyer wurde für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Harald Jakobs und Wolfgang Sund erhielten das BoB-Ehrenabzeichen in Silber für langjährige Mitarbeit in den Vorständen des BoB und des Fördervereins. Die Ehrenmitgliedschaft des BoB wurde dem jetzt aus dem Vorstand ausscheidenden Wulf-Ingo Schöne zuteil.

Schöne war die treibende Kraft des BoB und 1992 einer der Initiatoren für die Verselbstständigung der Gruppe, nachdem die Baumeister vorher im Bund Deutscher Baumeister (BDB) organisiert waren. Dort war Schöne seit 1975 Geschäftsführer für den Norder Bereich, für den er seinerzeit die Landesverbandstagung mit über 400 Teilnehmern in Norden organisierte. Trotz gesundheitlicher Rückschläge organisierte Schöne in den 41 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit für die Baumeister Reisen zur Expo Hannover, zur Transrapid-Schwebebahn und Studienreisen nach Warschau, Prag, Moskau, Rumänien, St. Petersburg, Krakau und Barcelona, wie Luitjens in seiner Laudatio beispielhaft aufzählte. Besonderes Engagement zeigte Schöne dabei, seiner Heimatstadt Norden das Bauhaus in der Großneustraße zu erhalten. Für Schöne rückte Henning Niemann als Geschäftsführer in den Vorstand nach. Weitere Veränderungen ergaben die Vorstandswahlen nicht.

Für 2018 planen die Baumeister wieder Exkursionen, Vortragsveranstaltungen und Seminare rund ums Bauen.